



Aus der Ratssitzung

Der Einwohnergemeinderat hat sich an der Sitzung vom 19. Oktober 2026 unter anderem mit folgendem Thema befasst:

Energieregion Obwalden; Zusammenarbeitsvereinbarung Obwaldner Energiestädte ab 2027

Seit der 2011 erstmals erfolgten Zertifizierung aller Obwaldner Gemeinden mit dem Label Energiestadt besteht eine Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden, dem Kanton und dem Elektrizitätswerk Obwalden (EWO) in Energie- und Klimafragen. Um die verschiedenen Aufgaben gemeinsam einfacher und effizienter angehen und lösen zu können, haben der Kanton Obwalden, das EWO und die Obwaldner Gemeinden ihre Kooperation seit 2015 in einer Zusammenarbeitsvereinbarung geregelt. Diese wird jeweils für vier Jahre abgeschlossen. Die aktuell gültige Vereinbarung läuft Ende 2026 aus.

Neu sollen die Aktivitäten noch stärker auf das kantonale Energie- und Klimakonzept ausgerichtet werden. Zudem wird geprüft, die Re-Zertifizierung der Energiestädte künftig gemeinsam als Region, statt durch jede Gemeinde einzeln vorzunehmen. Dies fördert den Austausch und senkt die Kosten.

Der Einwohnergemeinderat hat die neue Zusammenarbeitsvereinbarung der Träger des Vereins Energieregion Obwalden für die Jahre 2027 bis 2030 geprüft und genehmigt. Damit wird die bewährte Zusammenarbeit zwischen den Obwaldner Gemeinden, dem Kanton und dem Elektrizitätswerk Obwalden in Energie- und Klimafragen weitergeführt.

Geschäftsführer Bendicht Oggier

Änderung Quartierplan Eugenhof: Öffentliche Auflage.

Die Bergbahnen Engelberg-Trübsee-Titlis AG sowie die Antalia Holding AG hat über die Parzellen Nrn. 1559, 433 und 436 den Quartierplan Eugenhof eingereicht. Die Parzellen liegen gemäss Zonenplan in der dreigeschossigen Gewerbe- und Wohnzone GW3, die Parzellen Nr. 1559 unterliegt zudem der Quartierplanpflicht.

Mit dem Quartierplan Eugenhof sollen die Voraussetzungen für die Erstellung von vier Personalhäuser sowie eines Hotels geschaffen werden. Gemäss Richtprojekt sind 77 Personalstudios sowie 48 Hotelsuiten vorgesehen. Die Parkierung ist hauptsächlich in einer unterirdischen Einstellhalle geplant. Auf der Parzelle Nr. 433 befindet sich heute eine Trafostation des Elektrizitätswerks Obwalden (EWO). Die Trafostation soll abgebrochen und innerhalb des Quartierplanperimeters neu erstellt werden. Grundeigentümer dieser Parzellen sind die Bergbahnen Engelberg-Trübsee-Titlis AG, die Antalia Holding AG und das Elektrizitätswerk Obwalden.

Eine Orientierung der berührten Grundeigentümer über den Quartierplan erfolgte gemäss Art. 12 Verordnung zum Baugesetz erfolgte am 6. Januar 2026 durch die Geschuchsteller. Der Quartierplan wurde vom 15. Januar 2026 bis 4. Februar 2026 öffentlich aufgelegt.

Aufgrund von Abänderungen am Quartierplan hinsichtlich der maximal zulässigen Firsthöhen der Baufelder A, B, C1 und D, der Nutzung Flachdachteil Hotel sowie der Verkehrsflächen und Parkierung ist der abgeänderte Quartierplan erneut öffentlich aufzulegen.

Die abgeänderten Quartierplanunterlagen werden gemäss Art. 12 Verordnung zum Baugesetz (GDB 710.11) während 20 Tagen vom 29. Oktober 2026 bis 18. November 2026 beim zentralen Schalter der Einwohnergemeinde Engelberg öffentlich aufgelegt. Die Auflageakten können zu den Schalteröffnungszeiten Montag bis Donnerstag 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr und Freitag 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr eingesehen werden.

Einsprachen gegen den abgeänderten Quartierplan Eugenhof sind ausschliesslich gegen die entsprechenden Änderungen möglich und sind bis spätestens 18. November 2026 (Datum des Poststempels) schriftlich und begründet an den Einwohnergemeinderat Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg, zu richten.

Einladung zum Neuzuzügerabend

Am Neuzuzügerabend bietet der Einwohnergemeinderat Engelberg den Neuzuzügerinnen und Neuzuzügern Gelegenheit, Persönlichkeiten von Engelberg, Einwohner, andere Zuzüger sowie die Vertreter aus der Behörde und der Verwaltung in ungezwungener Art und Weise kennen zu lernen.

Der Anlass findet am **Freitag, 6. November 2026, um 19.30 Uhr** im Kursaal statt. Aus organisatorischen Gründen bitten wir interessierte Neuzuzüger der letzten zwei Jahre sich bis am 2. November 2026 bei der Gemeindekanzlei Engelberg zu diesem Anlass anzumelden. Sie können dies per Mail, via QR-Code (kanzlei@gde-engelberg.ch) oder per Telefon (041 639 52 52) tun.



Kommission Entwicklung Wintersport: Information Nr. 1

Die Kommission

Die vom Einwohnergemeinderat eingesetzte "Kommission Entwicklung Wintersport" hat im Juni 2026 ihre Arbeit unter der Leitung von Dominique Gisin aufgenommen. Ihr Ziel ist es, Engelberg als Wintersport-Destination langfristig weiterzuentwickeln. Anlass ist die mögliche Austragung der nordischen Disziplinen an den Olympischen Spielen 2038, also Skispringen und Langlauf. Der Leistungsauftrag der Gemeinde reicht jedoch bewusst über die Olympia-Frage hinaus und betrifft die Entwicklung des Wintersports insgesamt. Die Kommission hat den Auftrag, dem Einwohnergemeinderat bis im Februar 2027 einen Bericht zu unterbreiten. Dieser Bericht soll unter anderem aufzeigen, ob und wie die Olympischen Winterspiele 2038 in Engelberg durchgeführt werden können und welche Weiterentwicklungen des Wintersports damit verbunden sein können.

Was wurde bisher erarbeitet

Im Juli fanden Gespräche mit den grösseren Landbesitzern statt, die grünes Licht für die weitere Planung gaben. Der weitere Prozess wird zeigen, wie weit auch noch weitere Landbesitzer betroffen sein könnten. Die Kommission wird mit diesen Landbesitzern zeitnah in Kontakt treten.

Für die Langlaufloipen wurden Standorte im Tal, auf der Gerschnialp und – als Ausweichlösung – auf Trübsee geprüft. Für die Normalschanze wurden zwei Standorte links und rechts der bestehenden Grossschanze untersucht.

Mitte August 2026 gingen die ausgearbeiteten Pläne und Visualisierungen an die grössten Landeigentümer sowie an die Einwohnergemeinde.

Erste Stellungnahmen und weiteres Vorgehen

Am 3. September 2026 stellte die Kommission ihre Arbeit dem Projektbeirat vor – einem kantonsübergreifenden Gremium aller wichtigen Entscheidungsträger des Tals. Der Projektbeirat hat die Aufgabe die Kommission bei ihrer Arbeit zu beraten.

Die Schanze links der bestehenden Anlage soll weiterverfolgt werden. Bei den Langlaufloipen sollen vorerst noch zwei Varianten offengehalten werden – eine im Tal und eine auf der Gerschnialp –, damit man im Falle einer unvorhergesehenen, unüberwindbaren Hürde nicht die ganze Bewerbung für Switzerland 2038 gefährdet. Zudem werden nun für die verschiedenen Varianten auch Nebennutzungen, Synergien und Abhängigkeiten zur Weiterentwicklung des Wintersports in Engelberg geprüft.

Entscheide auf Stufe Bund

Der Nationalrat hat am 2. Oktober 2026 dem Planungsbeschluss zur Durchführung von Olympischen und Paralympischen Winterspielen 2038 in der Schweiz zugestimmt und stützt den Entscheid des Bundesrats, die Beteiligung des Bundes mit 200 Millionen Franken nicht dem fakultativen Referendum zu unterstellen. Nun entscheidet der Ständerat Anfang Dezember 2026 über die Vorlage.

In Engelberg wird das Volk entscheiden

Stimmt auch der Ständerat den Entscheiden des Bundesrats zu, muss Engelberg voraussichtlich im ersten Quartal 2028 definitiv über seine Beteiligung an Switzerland 2038 entscheiden. Bis dahin müssen alle lokalen und regionalen Entscheide gefällt sein. Es wird, gemäss heutigem Kenntnisstand, mindestens zwei lokale Abstimmungen geben – eine zur Finanzierung und eine zu raumplanerischen Fragen.

Vertieft interessiert?

Ende Oktober 2026 ist ein erster "runder Tisch" für die Öffentlichkeit geplant, wo man sich über die Entwicklung Wintersport in Engelberg, die Olympischen und Paralympischen Winterspiele 2038 im Allgemeinen und über die Pläne für Engelberg als Austragungsort der nordischen Disziplinen im Speziellen informieren kann.

Der erste "runde Tisch" mit Dominique Gislin und der Kommission findet statt am

Freitag, 30. Oktober 2026 um 19.00 Uhr im Kursaal Engelberg

Schul- und Gemeindebibliothek



Büchertreff "Reise"

Welche Reise zwischen zwei Buchdeckeln hat dich begeistert? Kannst du Bücher über eine Reise – in andere Länder, in der Fantasie, im Inneren – weiterempfehlen? Der Büchertreff ist ein Angebot für alle, die sich gerne über gelesene Bücher austauschen oder zu neuem Lesestoff inspiriert werden möchten. Wer mag, bringt ein Buch mit und erzählt darüber.

Wann: Donnerstag, 5. November 2026, 19.00 bis 21.00 Uhr

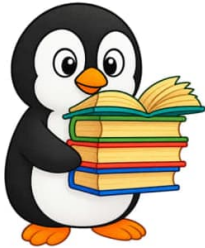
Wer schon früher zum Stöbern und Schmökern kommen möchte: die Bibliothek ist offen von 15.00 bis 19.00 Uhr.

Wo: Schul- und Gemeindebibliothek, Schulhaus Äschi

Alle sind willkommen, es ist keine Anmeldung notwendig und die Teilnahme am Büchertreff ist kostenlos.

Wir freuen uns auf eine gemütliche Runde und auf neue Ideen für spannende und lezenswerte Bücher!

Euer Bibliotheksteam



Montag ist Geschichtentag!

Wir starten mit Andrea Looser wieder in die Geschichten-Saison.

NEU gibt es verschiedene Angebote:

Gschichtezeit	Geschichten aus dem Bücherkoffer	Geschichten aus aller Welt
Mundart erzählt Für 4-8jährige Kinder Bilderbücher	Hochdeutsch vorgelesen Für 8-11jährige Kinder Klassiker, Sachthemen	In zwei Sprachen Für 6-10jährige Kinder Mit Gästen
MO 15:15-15:45	MO 16:15-16:45	MO 16:15-16:45

2. 11. 2026	Gschichtezeit (15:15)
16. 11. 2026	Geschichten aus dem Bücherkoffer (16:15)
30. 11. 2026	Gschichtezeit (15:15)
14. 12. 2026	Geschichten aus dem Bücherkoffer (16:15)
11. 1. 2027	Gschichtezeit (15:15)
25. 1. 2027	Geschichten aus aller Welt (16:15) FINNLAND
15. 2. 2027	Gschichtezeit (15:15)
22. 2. 2027	Geschichten aus dem Bücherkoffer (16:15)
8. 3. 2027	Gschichtezeit (15:15)
22. 3. 2027	Geschichten aus aller Welt (16:15) PORTUGAL

Wir freuen uns auf viele kleine und grössere Zuhörerinnen und Zuhörer!

Andrea Looser und das Bibliotheksteam

Baugesuche

Nachstehende Baugesuche werden während 20 Tagen beim Bauamt Engelberg öffentlich aufgelegt. Einsprachen gegen vorliegende Bauvorhaben sind bis **18. November 2026** schriftlich und begründet, im Doppel an den Einwohnergemeinderat Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg, einzureichen

Gesuchsteller	Zaidentsal Artjom, Bahnhof Park 9, 6340 Baar
Bauvorhaben	Erstellung Terrasse, Vorplatz
Ort	Parzelle 1341, Sattelboden 10, GB Engelberg
Zonen	Zweigeschossige Wohnzone B
Gesuchsteller	Einwohnergemeinde Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg
Bauvorhaben	Entflechtung Bike-/Wanderweg Herrenrüti
Ort	Parzelle 1, Herrenrüti, GB Engelberg
Zonen	Alpwirtschaftszone, Wald
Sonderbewilligung	Raumplanerische Ausnahmegewilligung
Gesuchsteller	Einwohnergemeinde Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg
Bauvorhaben	Schneekippstelle mit Absturzsicherung beim Erlenbach
Ort	Parzelle 1573, 1579, Engelbergerstrasse 40/Erlenbach, GB Engelberg
Zonen	Übriges Gebiet, Wohnzone 3
Sonderbewilligung	Raumplanerische Ausnahmegewilligung

eUmzug

Nutzen Sie den eUmzug, um der Einwohnerkontrolle Ihre Adressänderung bekanntzugeben.

Mit folgendem QR-Code gelangen Sie direkt auf die richtige Seite:





Energiestadt

Engelberg

Obwaldner Gemeinden
Nachhaltig vorwärts

Engelberg

**Samstag, 14. November 2026****10.00 – 15.00 Uhr****Ort: Mountain Coworking Rocks****NEUER Standort: Dorfstrasse 17****Reparieren statt wegwerfen! ✨**

Alle sind herzlich willkommen – bring einfach deine kaputten oder abgenutzten Sachen mit, egal ob defekte Elektrogeräte, beschädigte (Ski) Kleidung, Rucksäcke, Schlafsäcke und gib ihnen gemeinsam mit uns ein zweites Leben!

Wir freuen uns auf euch! ❤️

MOUNTAINCOWORKING.ROCKS

ELEKTRO KUSTER
elektrisch gut.**Top Repair Cafe in der Zentralschweiz**
www.repair-cafe.ch